Stadt Eschweiler Der Bürgermeister		Vorlagen-Nummer		1	
20 Finanzen - Kämme	083/06				
Sitzungs	vorlage	Datum: 24.03.2006			,
	Beratungsfolge		Sitzungsdatum	TOP	
1. Beschlussfassung	Stadtrat	öffentlich	29.03.2006		1
2.					
3.					
4.					
Jahresrechnur	ng 20 05				

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat nimmt davon Kenntnis, dass die Jahresrechnung 2005 fristgerecht aufgestellt und festgestellt worden ist.

Zur Vorbereitung der Abnahme der Jahresrechnung und der Entscheidung über die Entlastung durch den Stadtrat wird nunmehr die Jahresrechnung zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen, der sich zur Durchführung seiner Arbeiten zunächst des Amtes "Rechnungsprüfung" bedient.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt	Unterschriften) sour	
1	2	3	14 /
zugestimmt zugestimmt	zugestimmt zugestimmt	zugestimmt	□ zugestimmt
zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen	zur Kenntnis genommen
abgelehnt	abgelehnt abgelehnt	☐ abgelehnt	abgelehnt
zurückgestellt	zurückgestellt zurü	zurückgestellt	zurückgestellt zurückgestellt
Abstimmungse rgebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
einstimmig	einstimmig	einstimmig	einstimmig
□ja	□ja	ja	□ja
nein	□nein	nein	□ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

I. Sachverhalt

Das Volumen des Haushalts 2005 belief sich nach der Haushaltssatzung auf

Verwaltung	shaushalt
in der Einnahme auf	117.662.458,00 €
in der Ausgabe auf	129.306.806,00 €
Vermögens	shaushalt
in der Einnahme auf	44.299.162,00 €
in der Ausgabe auf	44.299.162,00 €

In der Jahresrechnung ist das Ergebnis der Haushaltswirtschaft einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres nachzuweisen (§ 93 Abs. 1 GO NRW a.F.).

Die Jahresrechnung 2005 ist inzwischen nach den haushalts- und kassenrechtlichen Vorschriften aufgestellt und festgestellt worden.

Nach dem Ergebnis der Jahresrechnung 2005 betragen die bereinigten Solleinnahmen und Sollausgaben im

Verwaltur	gshaushalt
in der Einnahme	117.843.882,88 €
in der Ausgabe	125.560.360,51 €
Vermöge	nshaushalt
in der Einnahme	38.663.708,79 €
in der Ausgabe	38.663.708,79 €

Im Einzelnen stellt sich das Abschlussergebnis wie folgt dar:

Der **Verwaltungshaushalt** schließt mit einem **Fehlbetrag in Höhe von 7.716.477,63 €** ab. Somit stellt sich der Fehlbetrag um **3.927.870,37 € günstiger**, als in der Haushaltssatzung mit 11.644.348,00 € ausgewiesen, dar.

Der Vermögenshaushalt hat ein ausgeglichenes Abschlussergebnis.

II. Rechtsgrundlage

Der Bürgermeister hat die Jahresrechnung innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres dem Rat zuzuleiten (§ 93 Abs. 2 GO NRW a.F.).

Der Rat beschließt über die vom *Rechnungsprüfungsausschuss* geprüfte Jahresrechnung und über die Entlastung des Bürgermeisters bis spätestens 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres (§ 94 Abs. 1 GO NRW a.F.).

Der *Rechnungsprüfungsausschuss* bedient sich bezüglich der Prüfung der Jahresrechnung des Amtes "Rechnungsprüfung". Insoweit ist die Jahresrechnung nebst den nach § 43 GemHVO a.F. erforderlichen Anlagen diesem Amt vorzulegen.

Anlagen

Feststellung des Ergebnisses des Haushaltsjahres 2005

Einnahmen / Ausgaben	Verwaltungshaushalt €	Vermögenshåushalt €	
Soll-Einnahmen	117.407.331,86	29.972.752,63	
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	12.124.500,00	
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	3.370.223,84	
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	-436.551,02	63.320,00	
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	117.843.882,88	38.663.708,79	
Soll-Ausgaben	125.096.275,34	28.792.016,18	
+ Neue Haushaltsausgabereste	564.509,19	10.305.539,67	
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	100.424,02	433.847,06	
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	125.560.360,51	38.663.708,79	
Überschuss / Fehlbetrag	-7.716.477,63	0,00	

nachrichtlich:	
In Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt enthaltener Überschuss nach § 41 Abs.3 Satz 2 GemHVO a.F.	0,00
Höhe der Zuführung zum Vermögenshaushalt	12.365.863,96
Höhe der Mindestzuführung	6.375.655,72

Knollmann und Beigeordneter

Festgestellt Eschweiler, 27 .03.2006

Bürgermeister

Anlagen gemäß § 43 (1) GemHVO a.F. zur Jahresrechnung 2005

Vermögensübersicht nach § 38 Abs. 1 GemHVO a.F.

	Vermögensart / Aufgabenbereich	Stand zu Beginn des Haushalts- jahres T€	Zugang T€	Abgang T€	Stand am Ende des Haushalts- jahres Te
1.	Forderungen des Anlagevermögens				
1.1	Beteiligungen sowie Wertpapiere, welche die Gemeinde zum Zweck der Beteiligung erworben hat	10.942	0	0	10.942
1.2	Forderungen aus Darlehen, welche die Ge- meinde aus Mitteln des Haushalts in Erfül- lung einer Aufgabe gewährt hat	827	0	52	775
1.3	Kapitaleinlagen der Gemeinde in Zweckver- bänden oder anderen kommunalen Zusam- menschlüssen	0	0	0	0
1.4	das von der Gemeinde in ihre Sonderver- mögen eingebrachtes Eigenkapital	0	0	0	0
2.	Geldanlagen				
2.1	Wertpapiere	0	0	0	0
2.2	Einlagen bei Geldinstituten	0	0	0	0
2.3	Sonstige Forderungen	0	0	0	0
insg	esamt	11.769	0	52	11.717

Vermögensübersicht nach § 38 Abs. 2 GemHVO a.F.

	Vermögensart / Aufgabenbereich	Stand zu Beginn des Haushalts- Jahres T€	Zugang Té	Abgang Te	Stand am Ende des Haushalts- Jahres T€
UA 1	6000 Rettungsdienst				
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.1	Unbebaute Grundstücke	0	0	0	0
1.2	Bebaute Grundstücke	0	0	0	0
2.	Betriebsanlagen und sonstige technische Anlagen	294	4	8	290
3.	Bewegliche Sachen	343	43	66	320
	ungsdienst insgesamt	637	47	74	610
1.	3600 Sonstige Einrichtungen für Aussiedler Grundstücke und grundstücksgleiche Rech- te				
1.1	Unbebaute Grundstücke	0	О	0	0
1.2	Bebaute Grundstücke	300	0	14	286
2.	Betriebsanlagen und sonstige technische Anlagen	0	0	0	0
3.	Bewegliche Sachen	0	0	0	0
	stige Einrichtungen für Aussiedler insge-	300	0	14	286
Zusa	mmenstellung UA'e 16000 und 43600			,	
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
1.1	Unbebaute Grundstücke	0	0	0	0
1.2	Bebaute Grundstücke	300	0	14	286
2.	Betriebsanlagen und sonstige technische Anlagen	294	4	8	290
3.	Bewegliche Sachen	343	43	66	320
	esamt	937	47	88	896

Anlage gemäß § 43 Abs(2) GemHVO a.F. zur Jahresrechnung 2005

Übersicht über die Schulden

	Art	Stand-zu Beginn des Haushalts- Jahres	Kredit- auf- nahme	Sonstige Zugänge	Tilgung	Sonstige Abgänge	Stand am Ende des Haushalts- Jahres
		TE	T€	T€	TE	T€	T€
1.	Schulden aus Krediten v	on I I	1	1	ı	<u> </u>	
1.1	Bund, LAF, ERP-Son-						
	dervermögen	0	0	0	0	0	0
1.2	Land	784	0	0	108	0	676
1.3	Gemeinden und Ge- meindeverbände	0	0	0	0	0	0
1.4	Zweckverbände und dgl.	0	0	0	0	0	0
1.5	sonstigem öffentlichem Bereich	0	0				_
1.6	Kreditmarkt	102.072	262	0	6.279	0	96.055
1.0_	Summe	102.856	262	0	6.387	0	96.731
	- Carrinto	102.000	202		0.307		90.731
2.	Schulden aus Vorgänger	n, die Kreditaufn	ahmen wirts 	chaftlich gle	ichkommen	l I	
2.1	Leasing	154	0	0	31	0	123
2.2	Restkaufpreise	776	0	0	148	0	628
2.3	Sonstige	0	0	0	0	0	0
3.	Kassenkredite	18.700					19.700
Naci	nrichtlich:						
4.	Innere Darlehen	I 1	ı	1	ı	1 1	
4.1	aus Sonderrücklagen	977	5.216	0	6.193	0	0
4.2	von Sondermögen ohne						
	Sonderrechnung	0	0	0	0	0	0
5.	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung						
5.1	aus Krediten	l ol	o	0	0	0	0
5.2	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirt-			· ·	<u> </u>		
	schaftlich gleichkommen	o	0	0	0	ا م	0
5.3	aus Kassenkrediten	0				0	0
6.	Kredite für Umschul-						
	dungen	0	4.152	0	4.152	0	0